

RegioBündnis pro Landwirtschaft, Natur und ökosoziales Wohnen

INFO zum Bürgerentscheid 24. Februar 2019 – aktualisiert Stand 19.2. mittags

Danke! 2006 rettete der Bürgerentscheid die Freiburger Stadtbau-Wohnungen vor den "Heuschrecken"!

2019 retten wir Freiburger*innen die Stadt vor dem Bauwahn auf der „grünen Wiese“!

Mit **JA** jetzt familienfreundlichen bezahlbaren Wohnraum in der Stadt bewirken, bestehende Stadtteile sozial gestalten!

JA für die Zukunft unserer Kinder mit der Natur und regionaler Landwirtschaft!

JA: Freiburg erhalten! Deshalb JA am 24.2. – sozial, ökologisch, zukunftsfähig!

Termine zum Bürgerentscheid über den Riesen-Neubaustadtteil Dietenbach

Täglich ca. 11-16 Uhr

BürgerAktion Rettet Dietenbach wieder präsent auf dem Platz der alten Synagoge. Infomaterial zum verteilen, HelferInnen-Einsatz, Plakate usw.

Dienstag 19.2. 19:30 Bürgerhaus Zähringen, gr. Saal:

Infoveranstaltung der Bürgeraktion Rettet Dietenbach

Dr. Franz Alt, weltbekannter Fernseh-Journalist und Buchautor, spricht über „Lust auf Zukunft“: Boden, Klima, Dietenbach www.sonnenseite.com

Weitere Redner: Padraig Elsner (Pressesprecher BLHV) und

Manfred Kröber (Bürgeraktion Rettet Dietenbach)

Eintritt 5 € oder Spende erbeten

Donnerstag 21.02 19:30 Uhr

Ratskeller, Dürleberg 8, Freiburg-Opfingen

Dokumentar- Film „Im Abseits von Green City. Die Bauern vom Dietenbach und das Wohnen“

50 min, aktualisierte Fassung, mit Filmgespräch mit Martin Linser (Landwirt) u. Georg Löser (Film-Coautor)

Veranstalter BLHV OV Freiburg-Opfingen,

Eintritt frei, Spenden erbeten

Donnerstag 21.02. 20 Uhr

Dokumentar- Film „Im Abseits von Green City. Die Bauern vom Dietenbach und das Wohnen“

50 min, aktualisierte Fassung, mit Filmgespräch.

Hinweise / Infos:

Medienmitt. RegioBündnis 15.2.2018 Dietenbach: **Alternativen statt Neubaustadtteil** (mit Abbildungen):

http://ecotrino.de/downloads/2019/190215_MM_REGIOBUeNDNIS_2_JahreDietenbachWohnen-Bauen-endg.pdf

Info der BÜRGERAKTION Rettet Dietenbach in offizieller Wahl-Broschüre 6 Seiten

http://ecotrino.de/downloads/2019/BuergerAktion_Rettet_Dietenbach_Brosch-6-S-_endg.pdf

Neue + neuartige PLAKATE zu Dietenbach und Alternativen.

http://ecotrino.de/downloads/2019/190200_Plakate-Vortrag_Loeser.pdf einzeln 1.2.2019 : <http://ecotrino.de/pages/termine---agenda.php>

KURZREDE Dr.Georg Löser ECOtrino bei Sondersynode Ev. Kirche Freiburg

http://ecotrino.de/downloads/2019/190125_Rede_Dr.G._Loeser_bei_Sondersynode_bei_Ev._Stadtkirche.pdf

REGIOBÜNDNIS: Wer ist +Was ist? http://ecotrino.de/downloads/2018/RegioBuendnis_Gruendungserklaerung.pdf

Mehr: www.ecotrino.de Startseite, Presse, Termine, Samstags-Forum, ECOtrino e.V., www.rettet-dietenbach.de

Auswahl zusammengestellt von ECOtrino e.V., gemeinnütziger Verein,

Spendenkonto z.B.: ECOtrino e.V., Sparkasse Freiburg-Nördl. Breisgau, IBAN DE90 6805 0101 0002 0797 54, BIC FRSPDE66,

Bitte Stichwort „Flächenschutz“ oder „Film-Flächenschutz“ angeben. Bis 200 Euro gilt der Einzahlungsbeleg gegenüber dem Finanzamt als Zuwendungsbestätigung.

Hrsg.: ECOtrino e.V. für RegioBündnis pro Landwirtschaft, Natur und ökosoziales Wohnen, www.bjprolandwirtschaft.de/ueber-das-regiobuendnis/ Post: bei Treffpunkt Freiburg, Schwabentorring 2, 79098 Freiburg. www.ecotrino.de, ecotrino@web.de

FR-Landwasser, Haus der Begegnung, Habichtweg 48
Eintritt frei, Spenden erbeten. Bürgeraktion Rettet Dietenbach

Donnerstag 21.2. 19:30 jetzt endgültig:

Streitgespräch. Veranstalter Bürgeraktion Rettet Dietenbach: Es diskutieren

***Matthias Deutschmann**, Kabarettist

***Manfred Kröber**, Bürgeraktion Rettet Dietenbach

***Prof. Günter Rausch**

***Walter Krögner**, Stadtrat

Ort: Wodanhalle, Leo Wohlebstr. 4, 79098 Freiburg bei Ganter Brauerei (Zugang u.a. via Ganter Haus-Biergarten nahe Dreisam), Eintritt 5 € oder Spende

Samstag 23.02. und Tage zuvor ca. 11-16 Uhr

BürgerAktion Rettet Dietenbach wieder präsent auf dem Platz der alten Synagoge.

Sonntag 24.02.2019

Dietenbach-Bürgerentscheid in Freiburg

Sie entscheiden im Wahllokal oder zuvor mit Briefwahl über „Soll das Dietenbachgebiet unbebaut bleiben?“*

Wir bitten sehr herzlich um Ihr JA !

*lt. Rechtsprechung muss die Frage eine „JA-Frage“ sein